

Petition A13 für Grundschullehrer_innen - Eure Meinung

Beitrag von „Wollsocken“ vom 18. Juni 2016 20:22

[Zitat von fossi74](#)

So ein klitzekleines "Ich bin toller" höre ich da durchaus auch bei Dir mit;

So ... jetzt mal was wirklich Persönliches. Das was Du als "ich bin toller" herauszulesen glaubst, ist nichts weiter als ein bisschen stolz geschwellte Brust. Ich habe sehr lange so gut wie gar kein Geld gehabt, war Bafög-Student aus ... wie sagt man so schön ... "bildungsfernem Elternhaus" mit sehr geringem Einkommen des Versorgers. Ich hab mir den Arsch aufgerissen für das, was ich heute habe, das kannst Du mir glauben.

Ich hege dennoch überhaupt keinen Groll, dass ein promovierter Chemiker in der Industrie in diesem Land gut 20000 - 30000 CHF pro Jahr mehr nach Hause trägt als ich. Ich habe eine persönliche "Schmerzgrenze" für mich definiert, die bei 90000 CHF bzw. 60000 € Jahres-Brutto liegt. Dieses Gehalt halte ich für meine Ausbildung und für das, was ich gewillt bin zu leisten, für angemessen. In Deutschland müsste ich für diese Summe aber eine Gruppenleiterstelle bei einem grösseren Unternehmen in der Industrie haben und das ist absolut nicht das, was ich haben will. Hier habe ich für das gleiche Geld einen Job, der mir sehr viel Spass macht, in dem ich viel und gut arbeite und trotzdem ein Leben nach Feierabend habe.